

19.7.2013 **LANEWAY** (Australien)
 31.7.2013 **FOWOKAN REGGAE BAND** (England)
 14.8.2013 **REVEREND SHINE SNAKE OIL COMPANY**
 (USA / Dänemark)
 24.8.2013 **OH MY DARLING** (Kanada)



31.8.2013 **SUSAN JAMES BAND** (USA)
 11.9.2013 **MICKY AND THE MOTORCARS** (USA)
 22.9.2013 **AL DE LONER BAND** (Norwegen)
 27.9.2013 **SAM & HOWIE** (Schweiz)
 2.10.2013 **DERRIN NAUENDORF BAND** (Australien)
 4.10.2013 **PHILIP BÖLTER BAND** (Deutschland)
 6.10.2013 **HOGJAW** (USA)
 11.10.2013 **HUNGRYTOWN** (USA)
 23.10.2013 **GOODBYE JUNE** (USA)
 26.10.2013 „Rock im Werk VI“ im Kulturwerk am
 See mit **NEW COUNTRY REHAB** (Kanada), **STEFANIE
 NILLES BAND** (USA) und **GEOFF ACHISON AND THE
 SOULDIGGERS** (Australien / England)
 1.11.2013 **CHRISTINA MARTIN & DALE MURRAY** (Kanada)
 3.11.2013 **AWNA TEIXEIRA, BRANDY ZDAN** und
CARA LUFT (Kanada)
 10.11.2013 **JULIAN DAWSON** und **ULI KRINGLER**
 (England / Deutschland)
 18.11.2013 **MATT EPP AND THE AMORIAN ASSEMBLY** (Kanada)
 21.11.2013 **NEAL BLACK AND THE HEALERS** (USA)
 29.11.2013 **PAUL FOGARTY** (USA)
 25.1.2014 **STRANGE COUNTRY** (Deutschland)

Den aktuellen Stand der Veranstaltungen finden Sie
 immer immer auf unserer Webseite www.harksheide.de
 mail: musicstar@harksheide.de

Kontakt: **Wolfgang Sedlatschek** 0172 45 34 248

Grafik, Layout und verantwortlich im Sinne des Presserechts: Wolfgang Sedlatschek

ARRIBA Strandbad im Stadtpark Norderstedt



Festival am See

Stadtpark Norderstedt
 Waldbühne

1.6.2013

US RAILS

**Meena
 Cryle
 and the
 Chris Fillmore Band**

plus very special guest....

www.harksheide.de

Eintritt frei

Beginn 18⁰⁰



www.arriba-strandbad.de



Sparda-Bank

Freundlich & fair

MAGER • DR. JOBKE
 ANWALTS- & NOTARKANZLEI



Gefördert durch die Stadt Norderstedt

FESTIVAL AM SEE VI

mit den **US RAILS**, **MEENA CRYLE AND THE CHRIS FILLMORE BAND** u.a. am **1.6.2013** Beginn: 18⁰⁰ Uhr der Eintritt ist frei !!!!!
Nunmehr zum mittlerweile 6. Mal findet dieses Festival statt, diesmal ist der Austragungsort wohl der endgültige und zwar die Waldbühne im Stadtpark zu Norderstedt.



„Immer wenn mich etwas besonders bewegt, setze ich mich hin, greife zur Gitarre und singe“, erzählte **MEENA CRYLE** einmal in einem Interview. Diese Emotionen setzt Meena auf „Feel Me“, dem zweiten Tonträger für das renommierte Label Ruf Records, mit erstaunlicher Reife um. War schon das Vorgängeralbum, „Try Me“, exzellent in Szene gesetzt und ein Versprechen für Kommendes, so präsentiert sich das vorliegende Album bereits als Meisterstück. Nicht weniger als zehn von zwölf Songs stammen aus Meenas Feder und aus jener ihres kongenialen Partners Chris Fillmore. Cryle/Fillmore bilden ein Gespann, das in dieser Intensität im gegenwärtigen Blues nicht allzu oft zu finden sein dürfte. Auch dies hebt „Feel Me“ aus der Masse der Veröffentlichungen angenehm heraus. „Hinter der rauen Anmutung ihres zwischen Soul und Blues wandelnden Sounds, verbergen sich Sehnsucht und Hingabe, Trauer und Ekstase.“ „Auf der Bühne gleicht Meena einem Kraftwerk, das Emotion aufsaugt und Energie abgibt. Ihre Stimme dringt aus einer Tiefe, die nicht alleine mit der Anatomie der Stimmbänder zu tun haben kann. Himmel und Hölle tun sich auf....“



Bereits seit einigen Jahren kursierte der Name **US RAILS** durch die gut informierten Folk/Rocks/Rock-Zirkel. Eine neue kleine Supergroup mit bekannten Singer/Songwritern hatte sich in der Szene von Philadelphia zusammengefunden, erste Konzerte sorgten für Aufmerksamkeit. Spätestens nach einer unvergessenen Stippvisite im Dezember 2009 bei der Blue Rose Christmas Party in der Blues Garage in Isernhagen stand auch für hiesige Fans fest, welches Talent und Potenzial diese Formation besitzt. Zur Bestätigung folgte das selbstbetitelt Debütalbum US Rails im Juni 2010 und eine erste ausgedehnte und allerorten bejubelte Europatour nur wenige Monate später. Dabei hätten es US Rails im Grunde schon belassen können, denn alle fünf Musiker gehen ihren eigenen Karrieren nach, in den meisten Fällen übrigens auch auf Blue Rose! Aber wenn die gemeinsame Inspiration einmal angefacht ist, wenn die Flamme der musikalischen Verbundenheit heftig lodert, wenn in dieser Gruppe noch längst nicht alles gesagt ist, sondern ungebrochen eine geradezu jugendliche Aufbruchsstimmung herrscht, dann muss man einfach weitermachen!

Gleich vier ansonsten eigenständige Künstler (plus Drummer) bilden den musikalischen Verbund von US Rails, mit dem man formal in der Tradition von CSNY bis Traveling Wilburys und - denken wir an ähnliche Fälle auf Blue Rose - von Resentments bis Hardpan steht. US Rails sind direkte Erben von 4 Way Street aus Philadelphia. Es handelt sich dabei zunächst um keinen Geringeren als Joseph Parsons (Acoustic Guitar, Vocals). Der sympathische, mittlerweile in Niedersachsen lebende Singer/Songwriter ist seit 1998 einer der ultimativen Eckpfeiler des Blue Rose Labels. Der Mann mit der warmen, sonoren Stimme, der wie kaum ein anderer den melodischen, sensiblen Folk Rock beherrscht, aber gerade auch live richtig zupacken kann, muss hier natürlich niemandem mehr vorgestellt werden! Allein in 2011 veröffentlichte er sein neuestes Solowerk Hope For Centuries und kürzlich für Blue Rose eine zweite Duoplatte mit seinem Kumpel Todd Thibaud, Transcontinental Voices.

Auch Ben Arnold (Acoustic Guitar, Piano, Organ, Vocals), Scott Bricklin (Bass, Acoustic Guitar, Organ, Vocals) und der häufig gebuchte Studio/Session-Mann Matt Muir (Drums, Percussion, Vocals) waren zuvor bei 4 Way Street. Arnold besitzt sicher die markanteste, weil „rozigste“ Stimme und bringt seit 1995 eigene CDs heraus, zuletzt debütierte er in 2010 für Blue Rose mit dem exzellenten Album Simplify. Multiinstrumentalist, Produzent, Recording Engineer, Sänger und Songwriter Scott Bricklin hat genauso bereits eine lange Strecke hinter sich: die 80er Kultband Bricklin, Martin's Dam, Tourneen mit Joseph Parsons, den Figgs und Graham Parker... Er lebt seit ein paar Jahren in Paris und hat Anfang 2011 ebenfalls sein selbstbetitelt Debüt vorgelegt. Bei US Rails ist er hauptamtlich am Bass zu hören und als Sänger seiner eigenen Stücke.

Bleibt noch der fünfte Mann übrig: Tom Gillam (Electric Guitar, Slide Guitar, Vocals), auch ein arrivierter Blue Roser der Güteklasse „A“ und einer, der schon oft mit Joseph Parsons als Sideman unterwegs war - live und auf Platte. Er stammt aus New Jersey und gelangte über die Philadelphia-Schiene zu den anderen, lebt aber mittlerweile in Austin, Texas. Es sind klar seine instrumentellen Beiträge auf der elektrischen Gitarre, die den rockigen Unterschied bei US Rails ausmachen. Er transportiert den filigranen, harmonisch-melodischen, gerne und meist mehrstimmig gesungenen und mit akustischen Gitarren begleiteten Folk Rock in deutliche Roots Rock-Nähe. Tom Gillam bedeutet Rock'n Roll!

Nachfolgend unser Programm ab Ende Mai 2013 ... ganz sicher kommt noch Einiges an Interessantem hinzu! Alle Konzerte im „Music Star“ zu Norderstedt, Marktplatz 11 und Beginn ist immer um 20⁰⁰ Uhr; außer wenn anders vermerkt. Der aktuellste Stand ist immer auf unserer Webseite www.harksheide.de zu finden.

21.5.2013 YANKEE RACERS (USA)

23.5.2013 IAIN MATTHEWS & EGBERT DERIX (England / Niederlande)

26.5.2013 I SEE HAWKS IN L.A.

1.6.2013 FESTIVAL KULTURWERK AM SEE

14.6.2013 CUFF THE DUKE (Kanada)

6.7.2013 LIZZ STRINGER & VAN WALKER (Australien)

12.7.2013 PATRICIA VONNE BAND (USA) im Innenhof beim Kulturwerk am See; bei schlechtem Wetter im Alfred Stern Saal

